

Männer , zieht euch warm an! Hier kommt Chas Riley , eine Krimiheldin mit Herz und Witz

Eigentlich ist der Sommer in Hamburg stets ein Highlight, aber dieses Mal hat Staatsanwältin Chas Riley daran keine Freude. Statt sich zu amüsieren und bei schönstem Sonnenwetter Spaß zu haben, muss die gebürtige Amerikanerin ihren wohl persönlichsten Fall bislang lösen. Erst wird ihre beste Freundin Carla von zwei Männern brutal vergewaltigt. Und anschließend wird die Staatsanwältin aus Leidenschaft zum Sperrwerk in der Billwerder Bucht gerufen. Dort schwimmen plötzlich Männerbeine in der Elbe und die Hamburger Polizei weiß sich darauf keinen Reim zu machen. Chas muss beweisen, dass sie verdammt gut in ihrem Job ist und ihre männlichen Kollegen locker an die Wand spielen kann. Doch dabei gibt es so einige Hürden zu überwinden.

Während Hamburg unter den tropischen Temperaturen zu leiden hat, hat Chas mit ganz anderen Problemen zu kämpfen. Zwei Leichen - besser gesagt deren Arme, Beine und Köpfe - stellen sie vor eine kriminalistische Herausforderung. Niemand scheint die beiden Männer zu vermissen und auch die Staatsanwältin stellt sich die Frage, warum um Himmels Willen ausgerechnet sie dem Täter das Handwerk legen sollte. Im Grunde ihres Herzens heißt sie diesen brutalen Mord gut - auch wegen Freundin Carla, die dabei keine unwesentliche Rolle spielt. Doch die Pflicht ruft und Chas muss ihre Professionalität einmal mehr beweisen. Dass ausgerechnet Freund und Nachbar Klatsche dazwischenfunkelt, macht die ganze Angelegenheit nicht viel einfacher ...

Simone Buchholz' Hamburg-Krimis genießen aus gutem Grund Kultstatus. Einen Roman wie "Knastpralinen" ist für den Leser ein Freudenfest, das dem Herzen unglaublich gut tut und die Nerven kribbeln lässt. Wer hier gewöhnliche Unterhaltung erwartet, wird enttäuscht sein. Alle anderen erleben einen außerordentlichen Spaß, dem die deutsche Autorin gehörig Spannung und Gefühl einhaucht. Von dieser Seite hat man St. Pauli noch nie gesehen und erlebt. Und genau das macht den Reiz an der Lektüre aus. Simone Buchholz schreibt mit Witz und Verstand und erschafft mit "Knastpralinen" angenehme Kurzweile, die den Leser erheitert und stundenlang unterhält. Nach diesen Krimis wird man süchtig, denn einmal mit dem Schmuckkern angefangen, kann man damit nie wieder aufhören.

Susann Fleischer 02.04.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info